

Liebe Eltern,

ich möchte Ihnen gern Neuigkeiten aus unserer Grundschule mitteilen.

Sie sind mit Ihren Kindern zu Hause und verfolgen das derzeitige Geschehen „aus der Ferne“ oder Sie nutzen die Möglichkeit der Notbetreuung.

Notbetreuung:

Derzeit ist eine Notbetreuung von 7 bis 17 Uhr eingerichtet, die je nach Bedarf angepasst werden kann. Die Vormittagszeit übernehmen Lehrer, die Nachmittage die Erzieher.

Wir haben täglich fünf bis acht Schüler verschiedenen Alters zusammengefasst und organisieren am Vormittag feste Lernzeiten, in denen die Lernpläne bearbeitet werden können.

Alle Medien des Hauses stehen zur Verfügung und der Schulhof mit dem Schulgarten ebenfalls.

Die Kinder bringen ihre Schulsachen und ausreichend Verpflegung für den ganzen Tag mit.

Kontakte zu den Eltern und Schülern

Alle Klassen- und Fachlehrerinnen haben ihre Kontaktdaten an die Elternvertreter abgegeben, die dann auch bei alle Eltern angekommen sein müssten.

Neben den Kontaktzeiten werden Austausch auf ganz verschiedenen Wegen und auf unterschiedliche Arten geführt.

Wir freuen uns ganz besonders über Karten, Briefe oder Bilder von Ihren Kindern, die die jetzige Situation beschreiben.

Lernpläne

Fragen und Hinweise zu den Lernplänen sollten unbedingt geäußert werden, direkt an die zuständige Lehrerin oder über die Schulleitung, um Unterstützung geben zu können.

Wir sind auf diesem Weg ebenso Lernende und sammeln Erfahrungen.

Herzliche Grüße

und ein besonderen Dank an alle, die gerade mit ihrem Einsatz „draußen“ unser Wohl absichern,
von Marion Bräuer



Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in den Menschen hineinschauen kann. Christian Morgenstern